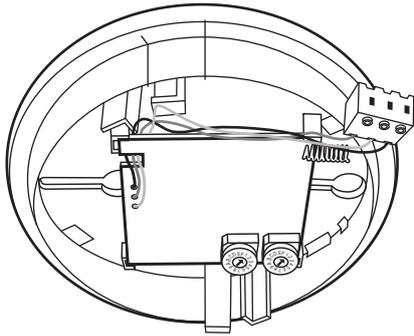


FUNK-HEIMRAUCHMELDER-SYSTEM



KFSM-868

FlammEx profi

Art.-Nr.: RA4310004568

D **FUNK-VERNETZUNGSMODUL KFVM-868R**

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses qualitativ hochwertigen FlammEx profi Produktes. Um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um gegebenenfalls zukünftig nachlesen zu können.

1 SICHERHEITSHINWEISE

Das Produkt ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen, Modifikationen oder Lackierungen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt. So fort nach dem Auspacken ist das Gerät auf Beschädigungen zu prüfen. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet werden kann, so ist dieses unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Defekte oder beschädigte Batterien/ Akkus sind sofort dem Recycling-Kreislauf zuzuführen.

2 BESCHREIBUNG

- Das FlammEx profi Funk-Heimrauchmelder-System ist für private Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungähnlicher Nutzung konzipiert.
- Das Funk-Heimrauchmelder-System besteht aus:



- Erkennt einer der Funk-Rauchmelder einen Brandrauch, so alarmiert dieser akustisch und optisch. Gleichzeitig erfolgt eine Übertragung an die Funk-Zentrale, die durch ein übersichtliches Display sofort und präzise anzeigt, wo es brennt (optische und akustische Anzeige).
Denn im Notfall zählt jede Sekunde!
- Die Funkübertragung erfolgt unidirektional. Die Funk-Zentrale (Abb. 3.1) sendet dabei keine Funk-Signale aus sondern empfängt Alarm- und Batterie-Leersignale der nachfolgenden Funk-Sendeinheiten:
 - Funk-Sendemodul (Abb. 3.2) in Verbindung mit den 9 V FlammEx profi Rauchmeldern Typ K-SD (Abb. 3.3)
 - Per Funk-Druckknopfmelder (Abb. 3.6) kann manuell Alarm ausgelöst werden
 - Universales Funk-Sendemodul (Abb. 3.4) in Verbindung mit anderen Komponenten wie z. B. Gasmelder (Abb. 3.5)

HINWEIS: Das FlammEx profi Funk-Heimrauchmelder-System ist nicht kombinierbar mit dem FlammEx profi Funk-Netzmodul FVM-868R/ KFVM-868R und der Fernbedienung FB-868.

3 INSTALLATION / MONTAGE / ANSCHLUSS

- Bei der Montage eines Funk-Systems sollte jedes Objekt/ Haus individuell betrachtet werden. Funk-Systeme können durch unterschiedliche Einflüsse geschwächt, sprich „gedämpft“ werden. Lesen Sie daher diese Bedienungsanleitung komplett durch, beachten Sie das Beiblatt „Hinweise zu Funk“ und die Bedienungsanleitung der Funk-Zentrale.
- Wir empfehlen Ihnen das gesamte Funk-Heimrauchmelder-System vor der endgültigen Montage **provisorisch** in Betrieb zu nehmen und zu prüfen.

3.1 Vorbereitung des Rauchmelders zum Anschluss an das Funk-Sendemodul

- Das Funk-Sendemodul und der Rauchmelder KSD teilen sich eine Batterie, die im Rauchmelder montiert wird (siehe Anleitung des Rauchmelders). Die Batterie-Lebensdauer des Rauchmelders wird dadurch verringert, aber die Funk-Zentrale überwacht die Rauchmelder-Batterie und zeigt einen fälligen Austausch an. Wir empfehlen eine Ultralife U9VLithium-Batterie.
- Schließen Sie das Batteriefach des Rauchmelders. Ist die Batterie richtig angeschlossen, blinkt die rote LED des Rauchmelders ca. alle 45 Sek. kurz auf.

ABB. 1

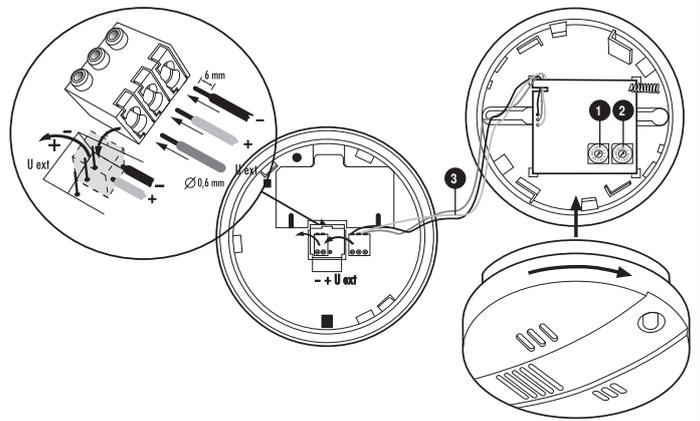


ABB. 2

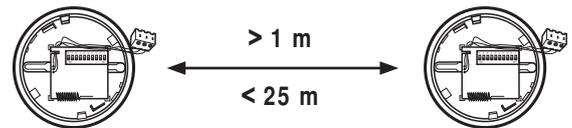
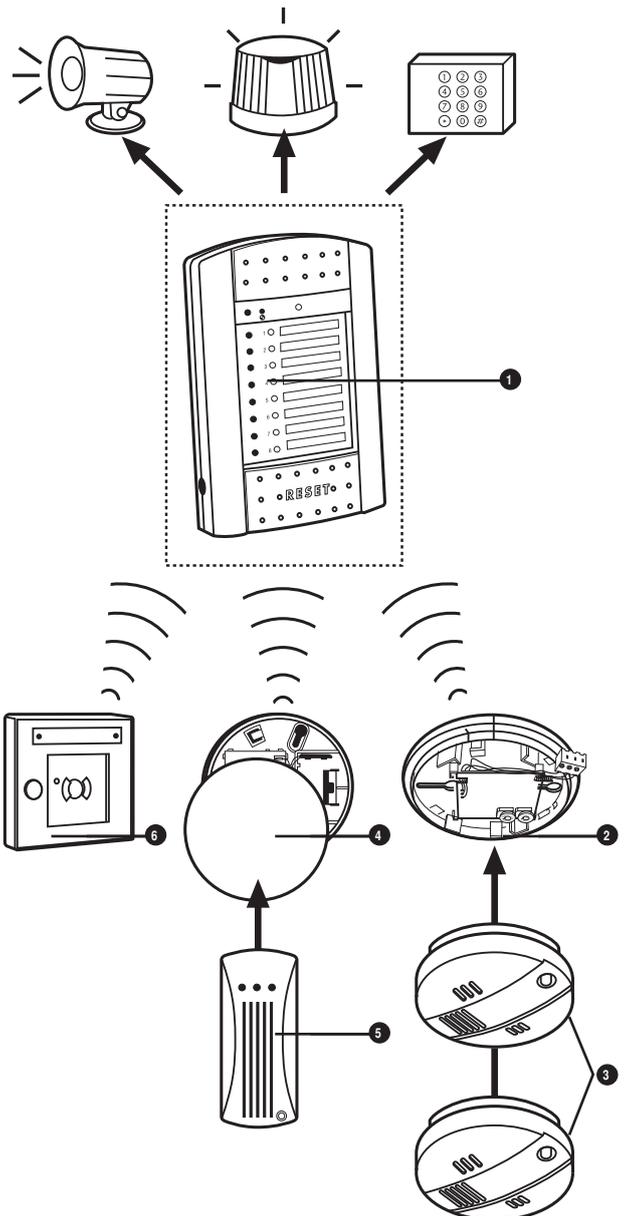


ABB. 3



3.2 Vorbereitung des Funk-Sendemoduls

Auf dem Funk-Sendemodul befinden sich folgende Drehschalter zur Einstellung:

3.2.1 Drehschalter „Anlagen-Code“ (Abb. 1.1) mögliche Einstellungen:

Position A - F = Anlagen-Code A - F

- Stellen Sie die Funk-Sendeeinheiten auf den **gleichen Anlagen-Code (A - F)** wie die Funk-Zentrale.
- **Hinweis:** Die Funk-Zentrale verarbeitet nur Daten-Funktelegramme, in denen der **gleiche Anlagen-Code** enthalten ist. Deshalb muss an allen Funk-Sendeeinheiten und der Funk-Zentrale Ihres Funk-Heimrauchmelder-Systems der **gleiche Anlagen-Code (A - F)** eingestellt werden. Somit können Beeinflussungen oder Störungen durch andere Funk-Systeme, z. B. aus der Nachbarschaft vermieden werden.

3.2.2 Drehschalter „Melder-Nummer“ (Abb. 1.2) mögliche Einstellungen:

Position 1 - 8 = Melder-Nummer 1 - 8

- Stellen Sie am Funk-Sendemodul die Melder-Nummer (1 - 8) ein, gemäß der gewünschten Alarmlinie 1 - 8 der Funk-Zentrale.
Hinweis: Es kann jeweils **max. eine Funk-Sendeeinheit einer Linie zugeordnet werden**.
- Ziehen Sie die 2-polige grüne Klemme von der Unterseite des Rauchmelders ab und stecken Sie stattdessen die 3-polige Klemme des Funkmoduls unten auf den Rauchmelder (Abb. 1).



ACHTUNG: Achten Sie auf die richtige Polung!
schwarz = minus (-)
braun = Signalleitung/ Vernetzung (+)
rot = +9 V Stromversorgung für das Funk-Sendemodul (+Uext)

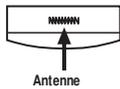
- Die Funk-Sendeeinheit wird dadurch vom Rauchmelder mit Spannung versorgt. Die Funk-Sendeeinheit meldet sich dabei an der Funk-Zentrale an und wird dort gespeichert.
- Legen Sie einen Standort für das Funk-Sendemodul fest. Beachten Sie dabei das Beiblatt „Hinweise zu Funk“ und die Bedienungsanleitung des Rauchmelders.



HINWEIS: Achten Sie bei der Standortwahl auf die optimale Montageart der Komponenten zueinander!

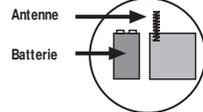
Symbol-Erklärung

Draufsicht auf die Funk-Zentrale



Antenne

Draufsicht auf die Funk-Sendeeinheit

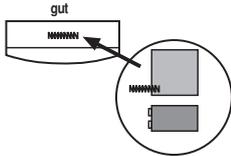


Antenne

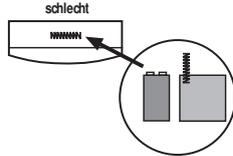
Batterie

Ausrichtung der Antennen zueinander

Die Ausrichtung der Antennen von Funk-Sendeeinheiten zur Funk-Zentrale und zum Repeater sollten möglichst parallel sein.

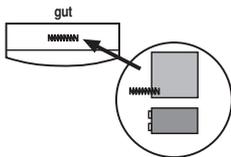


gut

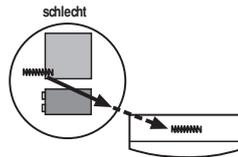


schlecht

Die Funk-Sendeeinheiten sollten so positioniert werden, dass die Batterien der Funk-Sendeeinheiten nicht direkt zwischen den Antennen von Sender und Empfänger liegen, sondern hinter der jeweiligen Antenne.



gut



schlecht

- Setzen Sie den Rauchmelder auf das Funkmodul und drehen Sie den Rauchmelder im Uhrzeigersinn, bis er einrastet. Achten Sie darauf, dass die Anschlusskabel (Abb. 1.3) seitlich in der Dose liegen, um die Funk-Reichweite nicht zu beeinträchtigen.
- Montieren Sie **provisorisch** das Funk-Sendemodul mit z. B. ablösbaren Klebstreifen.
- Lösen Sie anschließend den Rauchmelder mit der Testtaste aus, indem Sie diese gedrückt halten (ca. 20 Sekunden) bis der laute Alarm ertönt. Überprüfen Sie die Anzeige an der Funk-Zentrale. Dort muss die **LED rot - Alarm 1 - 8** der zuvor am Funk-Sendemodul eingestellten Meldelinie leuchten und der interne Zentralen-Summer gibt einen lauten Dauerton ab.

3.3 Test mittels Funk-System-Testempfänger

Eine zuverlässigere Aussage über die Qualität der jeweiligen Funkstrecken und somit die optimale Installation erhalten Sie durch die Nutzung des FlammEx profi Funk-System-Testempfängers (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten).

- Die Übertragungreichweite bei Funkwellen ist von diversen Umweltbedingungen abhängig, die sich ständig ändern können (siehe Beiblatt „Hinweise zu Funk“). Durch die Messung jeder einzelnen Funkstrecke können Sie die bestmöglichen Standorte Ihrer Funk-Sendeeinheiten und Ihrer Funk-Zentrale ausmessen. Das Versetzen einer Funk-Sendeeinheit oder der Funk-Zentrale um 30 cm kann bereits die Übertragungreichweite beeinflussen.
- Sollte das Versetzen der Funk-Sendeeinheit und/ oder der Funk-Zentrale nicht zur Verbesserung führen, kann ein FlammEx profi Funk-Repeater (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten – nicht in allen Ländern erhältlich) möglichst mittig zwischen Funk-Zentrale und Funk-Sendeeinheit eingesetzt werden.
Hinweis: Pro Funk-Heimrauchmelder-System kann nur ein Funk-Repeater eingesetzt werden. (Beachten Sie dabei die Bedienungsanleitung des FlammEx profi Funk-Repeaters.)

- Prüfen Sie anschließend die Funkstrecke erneut mit dem Funk-System-Testempfänger.

3.4 Endgültige Installation

- Nachdem Sie die bestmöglichen Standorte aller Funk-Sendeeinheiten und der Funk-Zentrale ermittelt haben, müssen alle Funk-Sendeeinheiten fest montiert werden.
- Wir empfehlen nach der Inbetriebnahme und Einweisung des Kunden die Funk-Sendeeinheiten mit 9 V Lithium Batterien (Ultralife U9VD) auszustatten, um eine möglichst lange Batterielaufzeit zu erreichen.

3.5 Erweiterung des Funk-Systems

- Die Anmeldung einer zusätzlichen Funk-Sendeeinheit im Rahmen einer Erweiterung kann durch das Anschließen der Batterie an die Funk-Sendeeinheit, durch einen Testalarm oder automatisch nach einer Wartezeit von mindestens 60 Min. durch die zyklische Statusmeldung erfolgen.

3.6 Rückbau des Funk-Systems

- Soll eine Funk-Sendeeinheit aus dem System entfernt werden, ist es nicht ausreichend nur die Funk-Sendeeinheit zu entfernen, da die Funk-Zentrale dies als eine Funkstreckenstörung erkennt und somit ständig eine Störung anzeigt. Deshalb muss die Funk-Zentrale vollkommen ausgeschaltet werden (Netzgerät und Batterie der Funk-Zentrale entfernen). Dadurch werden alle Funk-Sendeeinheiten abgemeldet und müssen nach erneutem Einschalten der Funk-Zentrale neu angemeldet werden.

4 WICHTIGE HINWEISE

Wegen der Besonderheit von Funkwellen beachten Sie bitte zusätzlich zu den Montagehinweisen das beiliegende Blatt „Hinweise zu Funk“.

- Vermeiden Sie Temperaturschwankungen und feuchte Räume.
- Beachten Sie den Mindestabstand der Funk-Sendemodule untereinander (Abb. 2).
- Vermeiden Sie die Nähe zu elektrischen Großverbrauchern. Die Funkreichweite und Störanfälligkeit kann beeinflusst werden durch:
Dämmfolie, Alu-Folie, Hausverkleidungen, metallbedampfte Fensterscheiben.



HINWEIS: Führen Sie regelmäßig einen Funktionstest gemäß der Bedienungsanleitung des Rauchmelders durch. Prüfen Sie zusätzlich die Funktion bei Veränderung der Umgebungsbedingungen (z. B. neuer Fußboden, neue oder umgestellte Möbel, Leuchten, bauliche Veränderungen) und nach Batterietausch.

5 TEST / WARTUNG

- Lösen Sie den Rauchmelder mit der Testtaste aus, indem Sie diese gedrückt halten bis der laute Alarm ertönt. Beachten Sie dabei die Bedienungsanleitung des Rauchmelders.
- Überprüfen Sie die zugehörige Auslösung der Linien an der Funk-Zentrale, die **LED rot - Alarm 1 - 8** der jeweiligen Meldelinie muss leuchten.
- Setzen Sie durch Drücken der RESET-Taste an der Funk-Zentrale den Alarm und die Anzeige zurück.
- Tauschen Sie leere Batterien unverzüglich aus.
- Führen Sie nach dem Batterietausch einen Funktionstest durch.

6 SYSTEMKOMPONENTEN

FlammEx profi Funk-Zentrale - 9 V FlammEx profi Rauchmelder Typ K-SD
FlammEx profi Funk-Druckknopfmelder - FlammEx profi Universales Funk-Sendemodul
FlammEx profi Funk-Repeater (nicht in allen Ländern erhältlich)
FlammEx profi Funk-System-Testempfänger

7 IEH GEWÄHRLEISTUNG

IEH Produkte sind nach geltenden Vorschriften geprüft und mit größter Sorgfalt hergestellt. Die Dauer der Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Richtlinien bzw. eine Garantie nach der Dauer des Zeitraumes, welcher auf der Geräteverpackung oder in der Bedienungsanleitung des Gerätes angegeben ist. Die Gewährleistung/ Garantie kann nur gewährt werden, wenn das unveränderte Gerät mit Kassenbonn. ausreichend frankiert und verpackt an IEH GmbH, An der Strusbek 40, 22926 Ahrensburg, Deutschland bzw. an den entsprechenden Distributor in Ihrem Land eingesandt wird (eine vollständige Übersicht finden Sie unter www.flammex.de). Fügen Sie bitte dem reklamierten Gerät eine kurzgeschriebliche Fehlerbeschreibung bei. Bei berechtigtem Gewährleistungs- bzw. Garantieanspruch wird IEH GmbH nach seiner Wahl, in angemessener Zeit, das Gerät ausbessern oder austauschen. Sollte der Anspruch nicht gerechtfertigt sein (z. B. nach Ablauf der Gewährleistungszeit bzw. Garantiezeit, Mängel außerhalb des Gewährleistungsanspruches bzw. Garantieanspruches), so wird IEH GmbH versuchen, das Gerät kostengünstig für Sie zu reparieren. Die Haftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung, Verschleißteile, Veränderung durch Umwelteinflüsse (z. B. Verschmutzung) oder Transportschäden sowie nicht auf Schäden, die in Folge Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, der Wartungsanweisung und/ oder geltender Vorschriften/ Normen entstanden sind. Mitgelieferte Batterien, Leuchtmittel und Akkus sind von der Gewährleistung/ Garantie ausgeschlossen. IEH GmbH haftet nicht für indirekte Schäden, Folge- und Vermögensschäden.



HINWEIS: Hiermit erklärt IEH GmbH, dass sich das Produkt FlammEx profi KFSM-868 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/ 5/ EG befindet.
Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: www.flammex.de.

HINWEIS: Der Endverbraucher ist gesetzlich zur ordnungsgemäßen Rückgabe aller ge- und verbrauchten Batterien bzw. Akkus verpflichtet. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist nicht erlaubt (Richtlinie 91/ 157 EWG).

TECHNISCHE DATEN

BATTERIEBETRIEB	9 Volt Block-Batterie (nicht im Lieferumfang)
BMPFOHLENE BATTERIEN	Ultralife U9VL (Lithium)
FREQUENZ	868.35 MHz
SENDELEISTUNG	< 10 mW
BETRIEBSTEMPERATURBEREICH	0 °C... +45 °C
FARBE	weiß
ABMESSUNGEN CA.	Ø 106 mm, Höhe 20 mm

Technische und optische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten



CE
IEH GmbH
An der Strusbek 40
22926 Ahrensburg/Germany
Internet: www.flammex.de
E-Mail: info@flammex.de